



Übungsblatt 7.

Abgabe bis: **Dienstag, 14.04.2020, 12:15 Uhr**

Aufgabe 1 (Rotation | 4 Punkte).

Sei $\Omega \subset \mathbb{R}^2$ ein Gebiet mit einem geschlossenem Rand $\Gamma = \partial\Omega$, der durch ein stetig differenzierbare Parametrisierung $\gamma : [0, 1] \rightarrow \Gamma$ gegeben ist. Für $\mathbf{x} \in \mathbb{R}^2$ ist die Rotation einer skalaren Funktion v gegeben als

$$\operatorname{rot} v(\mathbf{x}) := \begin{bmatrix} \frac{\partial}{\partial x_2} v(\mathbf{x}) \\ -\frac{\partial}{\partial x_1} v(\mathbf{x}) \end{bmatrix}.$$

Zeigen Sie, dass für stetige differenzierbare Funktionen v und w die Identität

$$\int_{\Gamma} v(\mathbf{x}) \langle \mathbf{n}_{\mathbf{x}}, \operatorname{rot} w(\mathbf{x}) \rangle d\sigma_{\mathbf{x}} = - \int_{\Gamma} \langle \mathbf{n}_{\mathbf{x}}, \operatorname{rot} v(\mathbf{x}) \rangle w(\mathbf{x}) d\sigma_{\mathbf{x}}$$

gilt, wobei $\mathbf{n}_{\mathbf{x}}$ wie üblich die äussere Normale am Punkt $\mathbf{x} \in \Gamma$ bezeichne.

Aufgabe 2 (kompakte Operatoren I | 4 Punkte).

Seien X und Y Banach-Räume über \mathbb{R} und $K \in \mathcal{L}(X, Y)$, dem Raum der linearen und stetigen Operatoren. Zeigen Sie, dass die folgenden drei Eigenschaften äquivalent sind:

1. $\overline{K(B_1(0))}$ ist kompakt in Y .
2. $M \subset X$ beschränkt $\implies \overline{K(M)}$ ist kompakt in Y .
3. Für jede beschränkte Folge $\{x_n\}_{n \in \mathbb{N}}$ in X besitzt $\{Kx_n\}_{n \in \mathbb{N}}$ eine konvergente Teilfolge.

Operatoren, welche die obigen Eigenschaften erfüllen, heissen *kompakte Operatoren*. Wir bezeichnen mit

$$\mathcal{K}(X, Y) := \{K \in \mathcal{L}(X, Y) : K \text{ ist kompakt}\}$$

die Menge der kompakten Operatoren.

Aufgabe 3 (kompakte Operatoren II | 4 Punkte).

Beweisen Sie die folgenden Eigenschaften:

1. $\mathcal{K}(X, Y)$ ist ein abgeschlossener Unterraum von $\mathcal{L}(X, Y)$.
2. Ist $K \in \mathcal{L}(X, Y)$ mit $\dim(\operatorname{img}(K)) < \infty \implies K \in \mathcal{K}(X, Y)$.

Aufgabe 4 (Cauchy-Hauptwert | 4 Punkte).

Betrachten Sie die Funktion

$$f_\epsilon(x) = \begin{cases} \frac{1}{x}, & |x| > \epsilon, \\ 0, & \text{sonst.} \end{cases}$$

Zeigen Sie, dass f_ϵ im distributionellen Sinn für $\epsilon \rightarrow 0$ konvergiert. Den Grenzwert bezeichnen wir als Cauchy-Hauptwert *p.v.* $1/x$. Hierbei *p.v.* steht für *principal value*. Schliessen Sie, dass *p.v.* $1/x$ eine Distribution ist.

Hinweis. Falls $\{u_j\}$ eine Folge von Distributionen in Ω ist und für alle $\varphi \in C_0^\infty(\Omega)$ die Folge $\langle u_j, \varphi \rangle$ gegen einen Grenzwert konvergiert, den man mit $\langle u, \varphi \rangle$ bezeichnet, so ist u eine Distribution.